



Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 12 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG)

1.1 Angaben zur Person

Name		Vorname/n	
Geburtsname		Geburtsort	Geburtsdatum
Straße Hausnummer		Staatsangehörigkeit	Geburtsland
PLZ	Ort		
(Mobil-) Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	

Aufenthalt in den letzten fünf Jahren

von – bis	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
von – bis	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
von – bis	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt und sind seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen?

nein ja

Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer/in einer GmbH, als persönlich haftender Gesellschafter /in einer OHG oder KG oder als Inhaber/in eines Einzelhandelsunternehmens in den letzten 5 Jahren:

nein ja Falls ja:

Firmenbezeichnung

Anschrift

1.2 Firma (falls zutreffend)

Bezeichnung der juristischen Person / Personenvereinigung	
Straße Hausnummer	
PLZ	Ort
(Mobil-) Telefon (freiwillige Angabe)	Fax (freiwillige Angabe)
E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	Internetadresse (freiwillige Angabe)
Eintragung im Handels-/Genossenschaftsregister <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Falls ja:	
Registerbehörde	Registerblatt



2. Überprüfung der Zuverlässigkeit

Anhängige Strafverfahren?

nein ja _____
Justizbehörde, Aktenzeichen

Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit?

nein ja _____
Behörde, Aktenzeichen

Eintragungen im Schuldnerverzeichnis?

nein ja _____

Eröffnung eines Insolvenzverfahrens bzw. Abweisung eines Eröffnungsantrags mangels Masse innerhalb der letzten fünf Jahre?

nein ja _____
Amtsgericht | Aktenzeichen

Anhängige Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder anhängige Verfahren wegen Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis?

nein ja _____
Behörde, Aktenzeichen

3. Angaben zum Prostitutionsgewerbe

3.1 Betriebsart, für die eine Erlaubnis beantragt wird

Betrieb einer Prostitutionsstätte – bitte zusätzlich Ziffer 4 ausfüllen

Betrieb oder Bereitstellen eines Prostitutionsfahrzeuges – bitte zusätzlich Ziffer 5 ausfüllen

Organisation/Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen – bitte zusätzlich Ziffer 6 ausfüllen

Betrieb einer Prostitutionsvermittlung – bitte zusätzlich Ziffer 7 ausfüllen

3.2 Angaben zur Betriebsstätte (falls zutreffend)

Name des Betriebs		Straße Hausnummer	
PLZ	Ort		
(Mobil-) Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	

Angaben zur Person, die mit der Betriebsleitung beauftragt ist

Name Vorname/n		Geburtsdatum	
Straße Hausnummer		Geburtsort	
PLZ	Ort		
(Mobil-) Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)	



Niederlassungen

Es gibt weitere (Zweig-) Niederlassungen oder es sind welche beabsichtigt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
1. (Zweig-) Niederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
2. (Zweig-) Niederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
3. (Zweig-) Niederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

4. Angaben zur Prostitutionsstätte (sofern erforderlich)

4.1 Übersicht der Räume

Art des Raumes	Lage, Stockwerk (z.B. Keller, Erdgeschoss, etc.)	Grundfläche	m ²	Höhe	m
Art des Raumes	Lage, Stockwerk	Grundfläche	m ²	Höhe	m
Art des Raumes	Lage, Stockwerk	Grundfläche	m ²	Höhe	m
Art des Raumes	Lage, Stockwerk	Grundfläche	m ²	Höhe	m
Art des Raumes	Lage, Stockwerk	Grundfläche	m ²	Höhe	m
Art des Raumes	Lage, Stockwerk	Grundfläche	m ²	Höhe	m

(Bei Bedarf weitere Räume auf gesondertem Beiblatt)

4.2 Beschreibung des Notrufsystems (technischer und organisatorischer Ablauf mit Folgemaßnahmen)

--

4.3 Weitere Einrichtungen

Sind die für sexuelle Dienstleistungen genutzten Räume von außen einsehbar?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Können die Türen der für sexuelle Dienstleistungen genutzten Räume jederzeit von innen geöffnet werden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Anzahl und Lage der Sanitäreinrichtungen für Prostituierte und andere Beschäftigte	Anzahl	Lage
Anzahl und Lage der Sanitäreinrichtungen für Kundinnen und Kunden	Anzahl	Lage
Anzahl und Lage der Aufenthalts- und Pausenräume für Prostituierte und andere Beschäftigte	Anzahl	Lage
Anzahl und Lage der individuell verschließbaren Aufbewahrungsmöglichkeiten für persönliche Gegenstände der Prostituierten und der Beschäftigten	Anzahl	Lage
Die Räume für sexuelle Dienstleistungen sind zur Nutzung als Schlaf- oder Wohnraum bestimmt.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	



5. Angaben zum Prostitutionsfahrzeug (sofern erforderlich)

Amtliches Kennzeichen	Hersteller, Typenbezeichnung	Datum der nächsten Hauptuntersuchung
Halter/in des Fahrzeuges <input type="checkbox"/> wie Ziffer 1.1		
Name		Vorname(n)
Straße Hausnummer		
PLZ	Ort	
Beschreibung der Ausstattung und Beschaffenheit des Fahrzeuges (einschließlich sanitärer Ausstattung und Notrufsystem)		

6. Angaben zur Prostitutionsveranstaltung (sofern erforderlich)

<input type="checkbox"/> Einmalige Veranstaltung <input type="checkbox"/> Mehrere gleichartige Veranstaltungen
Beschreibung der Prostitutionsveranstaltung(en)

7. Angaben zur Prostitutionsvermittlung (sofern erforderlich)

Vermittlungsformen <input type="checkbox"/> Eigene Internetseite <input type="checkbox"/> Anzeigen in Zeitungen o.ä. <input type="checkbox"/> Telefonisch
<input type="checkbox"/> Anzeigen auf folgenden Internetportalen:
Internetadresse
Internetadresse
Internetadresse
Internetadresse



8. Angaben zum Personal, unabhängig ob Angestellte, Selbständige oder sonstiger Status (§§ 25ff ProStSchG)

Name, Vorname(n)	Alter	Tätigkeitsbereich(e)	
Anmelde- oder Aliasbescheinigung liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Zuverlässigkeit liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	

Name, Vorname(n)	Alter	Tätigkeitsbereich(e)	
Anmelde- oder Aliasbescheinigung liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Zuverlässigkeit liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	

Name, Vorname(n)	Alter	Tätigkeitsbereich(e)	
Anmelde- oder Aliasbescheinigung liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Zuverlässigkeit liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	

Name, Vorname(n)	Alter	Tätigkeitsbereich(e)	
Anmelde- oder Aliasbescheinigung liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Zuverlässigkeit liegt vor	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	

Bei Bedarf weiteres Personal auf gesondertem Beiblatt

Hinweise

- Der/Die Betreiber/in eines Prostitutionsgewerbes darf eine Person nicht als Prostituierte oder Prostituierten in seinem Prostitutionsgewerbe tätig werden lassen, wenn für ihn erkennbar ist, dass
 - diese Person unter 18 Jahre alt ist
 - diese Person unter 21 Jahre alt ist und durch Dritte zur Aufnahme oder Fortsetzung der Prostitution gebracht wird oder werden soll
 - diese Person von Dritten durch Ausnutzung einer Zwangslage, ihrer Hilflosigkeit, die mit ihrem Aufenthalt in einem fremden Land verbunden ist, oder ihrer persönlichen oder wirtschaftlichen Abhängigkeit zur Prostitution veranlasst wird oder werden soll oder diese Person von Dritten ausgebeutet wird oder werden soll
 - diese Person nicht über eine gültige Anmelde- oder Aliasbescheinigung verfügt
- Der/Die Betreiber/in eines Prostitutionsgewerbes darf für Aufgaben der Stellvertretung, der Betriebsleitung und -beaufsichtigung, für Aufgaben im Rahmen der Einhaltung des Hausrechts oder der Hausordnung, der Einlasskontrolle und der Bewachung nur Personen einsetzen, die über die erforderliche Zuverlässigkeit verfügen. Dies gilt auch, wenn die entsprechenden Personen nicht in einem Beschäftigungsverhältnis zum/zur Betreiber/in des Prostitutionsgewerbes stehen.
- Der/Die Betreiber/in eines Prostitutionsgewerbes hat Personen, die in seinem/ihrem Prostitutionsgewerbe sexuelle Dienstleistungen erbringen wollen, vor Aufnahme der Tätigkeit auf ihre Anmeldepflicht und auf das Erfordernis der regelmäßigen Wahrnehmung der gesundheitlichen Beratung hinzuweisen.
- Der/Die Betreiber/in eines Prostitutionsgewerbes ist verpflichtet, sich von Personen, die in seinem/ihrem Prostitutionsgewerbe sexuelle Dienstleistungen erbringen wollen, vor Aufnahme der Tätigkeit eine gültige Anmelde- oder Aliasbescheinigung und eine gültige Bescheinigung über die erfolgte gesundheitliche Beratung vorlegen zu lassen.



9. Checkliste erforderliche Unterlagen

Für alle Betriebsarten

Personalausweis, Reisepass, ggf. elektronischer Aufenthaltstitel	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Betriebskonzept	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Führungszeugnis der Belegart 0 zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde, Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 12 ProstSchG“)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____		<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____		<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Auskunft aus dem elektronischen Vollstreckungsportal (beantragen auf www.vollstreckungsportal.de)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____ und wird nachgereicht		<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Bescheinigung in Steuersachen (zu beantragen beim zuständigen Finanzamt)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____ und wird nachgereicht		<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Auskunft des Amtsgerichts hinsichtlich eines Insolvenz-/Konkursverfahrens (zu beantragen beim zuständigen Amtsgericht)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____ und wird nachgereicht		<input type="checkbox"/> ist beigelegt

Zusätzlich bei juristischen Personen (z.B. GmbH) und Personenvereinigungen (z.B. GbR)

Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Genossenschaftsregister (zu beantragen beim zuständigen Registergericht)		
<input type="checkbox"/> beantragt am _____ und wird nachgereicht		<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Kopie des Gesellschaftsvertrages	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Sofern eine juristische Person mehr als eine/n gesetzliche/n Vertreter/in hat, sind für alle gesetzlichen Vertreter folgende Unterlagen einzureichen, ebenso für alle Mitglieder von Personenvereinigungen:		
<ul style="list-style-type: none">• Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde• Auskunft aus dem Gewerbezentralregister• Auskunft aus dem elektronischen Vollstreckungsportal• Bescheinigung in Steuersachen• Auskunft hinsichtlich eines Insolvenz-/Konkursverfahrens des Amtsgerichts		

Bei Beantragung einer Erlaubnis für eine Prostitutionsstätte zusätzlich

Bau- bzw. Nutzungsgenehmigung inkl. Betriebsbeschreibung für gewerbliche Anlagen	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Grundriss	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Mietvertrag oder Eigentumsnachweis (z.B. Auszug aus dem Grundbuch)	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Bescheinigung über mängelfreie Schlussabnahme (wenn vorhanden)	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt



Bei Beantragung einer Erlaubnis für ein Prostitutionsfahrzeug zusätzlich erforderlich:

Aktuelle Betriebszulassung (Zulassungsbescheinigung Teil I und II)	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt
Aktuelle Fotos des Fahrzeuges (innen und außen)	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	<input type="checkbox"/> ist beigelegt

Eine Bearbeitung des Antrages ist nur möglich, wenn alle Unterlagen vollständig vorliegen.

10. Hinweise

- Die Verwaltungsgebühr richtet sich nach dem Umfang der Erlaubnis, die **Mindestgebühr** beträgt nach der Ziffer 3 der Landesverordnung über die Gebühren für Amtshandlungen und öffentlich-rechtliche Dienstleistungen nach dem Prostituiertenschutzgesetz (Besonderes Gebührenverzeichnis) **390 Euro**.
- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit wird gemäß § 15 Abs. 2 ProstSchG eine Stellungnahme der Polizei eingeholt.
- Ausländische Personen, die sich in Deutschland aufhalten und selbstständig oder nicht-selbstständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR Mitgliedstaates haben.
- Das Gewerbe darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung). Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die in diesem Antrag aufgeführten Behörden die für die Bearbeitung erforderlichen Auskünfte erteilen und Akteneinsicht gewähren.

Informationen zur Verwendung Ihrer Daten finden Sie auf www.mainz.de/dsgvo.

Ort | Datum

Unterschrift Antragsteller/in bzw. Geschäftsführer/in; ggf. Stempel